

Pfarrbrief St. Koloman

Advent 2025

Liebe Pfarrgemeinde!



Viele negative Schlagzeilen prägen das heurige Jahr: Kriegsnachrichten aus der Ukraine, aus Gaza oder aus dem Sudan; in Österreich ist die Wirtschaft in einer Krise, die Inflation ist hoch und ein drastischer Sparkurs wird uns abverlangt ...

Kirchlich ist 2025 ein „heiliges“ Jahr. Papst Franziskus hat es „Jahr der Hoffnung“ genannt, weil er meinte, dass wir Christen gerade in schwierigen Zeiten nicht mit Pessimismus, sondern mit Hoffnung durchs Leben gehen sollen. Der Grund dafür ist natürlich unser Glaube an den guten Gott. Er lässt uns das Weltgeschehen und auch unser persönliches Leben mit Hoffnung anschauen.

Der Advent erinnert uns an diese Hoffnung, weil er uns erwartungsvoll nach vorne schauen lässt auf das, was kommt (Advent heißt ja „kommen“): Was kommt, ist der Erlöser, ist die Erlösung, die Hilfe Gottes.

Im Advent haben wir dafür ein besonderes Symbol: das Licht, das im Dunkeln scheint. Das fängt mit der ersten Adventkranzkerze an und geht weiter mit Nikolaus und Krampus, die zeigen: das Gute ist stärker als das Böse, Licht stärker als Dunkel, und Vertrauen stärker als alles, was uns Angst machen könnte.

Im Advent begegnet uns auch Maria: sie erwartet ihr Kind. „Jedes neugeborene Kind bringt die Botschaft, dass Gott sein Vertrauen in die Menschheit noch nicht verloren hat“, schreibt Rabindranath Tagore (<https://zitate.woxikon.de>). Und Papst Franziskus nennt Kinder ein Zeichen der Hoffnung. Sie zeigen, dass eine Gesellschaft Vertrauen in die Zukunft hat. Drum passt es auch, dass der Advent eine besondere Zeit der Kinder ist!

Schon im Alten Testament heißt es in einer schlimmen Kriegs-Zeit: Ein Kind ist uns geboren ... sein Name ist „Immanuel“ – „Gott ist mit uns“. Der Glaube, dass Gott mit uns ist, lässt uns auch in schwierigsten Zeiten hoffnungsvoll sein.

Ein wichtiges Zeichen der Hoffnung ist das Gebet. Wer für etwas betet, der glaubt, dass sich was zum Positiven verändern kann. Daher lade ich euch ein, in diesem Advent für die Probleme der Welt und für eure persönlichen Anliegen mit großem Vertrauen zu beten!

Und noch etwas: Sollte es in dieser Zeit für jemanden finanziell (oder auch sonst) eng geworden sein, dürft ihr euch gerne bei uns melden: Sowohl das Caritas-Geld der Pfarre wie auch die Diözesancaritas sind dafür da, um Menschen finanziell und auch persönlich zu unterstützen, wenn es einmal „dunkel“ wird.

Advent – eine Zeit der Hoffnung. Ich wünsche euch allen einen hoffnungsvollen Advent und gesegnete Weihnachten 2025!

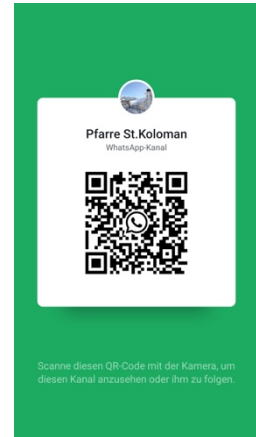
Euer Pfarrprovisor Oswald Scherer

Pfarrverband Tennengau Mitte

Seit September gibt es den neuen und größten Pfarrverband in unserer Diözese: Tennengau Mitte. Dazu gehören Kuchl, Golling/Scheffau, Bad Vigaun, St. Koloman, Adnet, Gaißau/Krispl. Koordinator ist Pfarrer Daniel Kretschmar (Pfarre Adnet). Aktuell bleiben die priesterlichen Mitarbeitenden wie bisher im Dienst. Oswald Scherer bleibt Pfarrprovisor für Bad Vigaun und St. Koloman. Ernest Lindenthaler wird auch weiterhin Aufgaben in unseren beiden Pfarren ausführen, übernimmt aber auch einen Teil in Golling, wo Diakon Kurt Fastner in einigen Jahren in Pension gehen wird. Der Pfarrverband hat auch eine gemeinsame Homepage: <https://www.edsbg.at/pfarrverband/tennengau-mitte>

WhatsApp Kanal der Pfarre St. Koloman

Immer aktuell informiert mit dem Kanal der Pfarre St. Koloman. Ihr findet hier auch die wöchentliche Gottesdienstordnung, Fotos, Veranstaltungen, kurzfristige Änderungen und Angebote aus den anderen Gemeinden.



Patrozinium 13. Oktober

Wie jedes Jahr feierten wir das Fest des Heiligen Koloman mit einem Tag der Anbetung und Besinnung. Ein großer Dank an alle Anbeter, besonders den Mitgliedern des PGR, dem Kolomanichor, Silke Bartos für das Orgelspiel von 12.00 bis 13.00 Uhr, Barbara Lindenthaler für die Kinderstunde und allen die den Rest des Tages beim Allerheiligsten anwesend waren. Nach dem Gottesdienst folgte noch eine Lichterprozession zur Kolomanikapelle, wo der Tag mit einem Gebet und dem Segen endete.

Ehejubiläen

Beim Festgottesdienst am 26. Oktober feierten 13 Paare ihr 25-, 30-, 40-, 50- oder 60-jähriges Ehejubiläum. Die Obfrau des Pfarrgemeinderates St. Koloman, Barbara Lindenthaler, lud im Namen der Pfarre St. Koloman im Anschluss alle Jubelpaare zu einem gemeinsamen Frühstück (bis in den Abend) in die Tauglerei ein. Noch einmal herzlichen Glückwunsch!

Ministranten



Im Zuge des Familiengottesdienstes am 9. November durften wir neue Ministranten begrüßen. Willkommen im Team: Elisa, Hanna, Leonie, Marlene, Emma und Lorenz. Viel Freude bei eurer wichtigen Aufgabe! Wir bedanken uns bei Hanna, Julia, Rosa, Isabel, Manuel, Michael und Florian für den jahrelangen Einsatz in unserer Ministranten-Schar. Ein großes Dankeschön an Maria Waldmann und Margarete Wallinger, die mit viel Engagement und Herz die Verantwortung für die Minis tragen.

"Mein erstes Erntedank als Ministrantin war cool, weil ich mit der Kutsche fahren durfte. Auch das Kranzlstechen hat mir gut gefallen. Und mir hat es so gut gefallen, dass die Kinder die Reiter so toll angefeuert haben." Hanna Neureiter

Erntedank und Kolomaniritt

Nach zehn Jahren konnte am 21. September Erntedank mit Kolomaniritt gefeiert werden. Bei sommerlichen Temperaturen kamen zahlreiche Besucher zum Gottesdienst auf dem Dorfplatz und zum anschließenden Pferdesegen bei der Festwiese. Die Sammlung wird wie angekündigt für die Sanierung des Daches der Wilhelmskapelle verwendet. Wir bedanken uns recht herzlich für 1560,11 EUR. 200 Euro wurden auf Wunsch unseres Pfarrers Oswald Scherer an eine Hilfsorganisation im Gaza gespendet.

Firmlinge

23 Firmlinge bereiten sich auf das Sakrament der Firmung vor. Beim Gottesdienst am 30.11. stellten sich die Firmkandidaten aus Bad Vigaun und St. Koloman vor. Wir freuen uns schon sehr auf eine spannende Zeit voll Gebet und Gemeinschaft.

Adventsingen der Bäuerinnen

Am 11. Dezember um 19.30 Uhr organisieren die Bäuerinnen von St. Koloman ein Adventsingen in der Pfarrkirche. Es wirken mit: Harfenduo Magdalena und Theresa, Taugler 4Klang, Verena und Maria, Wimbachermusi, Bläser der Familienmusik Neureiter, Hirtenkinder aus St. Koloman. Anschließend laden die Bäuerinnen zu einem kleinen Umtrunk am Dorfplatz herzlich ein. Der Eintritt ist frei.

Feuerlöscher in der Wilhelmskapelle

PGR Gerhard Rettenbacher spendete für die Wilhelmskapelle zwei Handfeuerlöscher und eine Löschdecke. Für die Handfeuerlöscher fertigte Rupert Neureiter, Hansengut, unentgeltlich Kästen an. Herzlichen Dank dafür!



Kirchenkonzert

Am 7. November erfüllten imposante Klänge und leise Töne den Kirchenraum unserer Pfarrkirche. An die 70 Musiker ließen den Raum beinahe erbeben. Der Kolomanichor erfreute die Zuhörer mit kirchlichen und weltlichen Gesängen, wobei heuer das Thema Frieden – wie auch schon bei den Liedertagen – im Zentrum stand.

Pfarrhof – Terrassenpflasterung

Im Juli dieses Jahres wurde auf der Pfarrhof-Terrasse der vermorschte Holzpfosten Boden entfernt. In diesem Bereich wurden ein neuer Unterbau mit Frostkoffer eingebaut und Natursteinplatten neu verlegt. Frostkoffer und Blockstufen wurden von der Firma Steinbruch Matthias Wallinger geliefert. Die Ausführung der Arbeiten leisteten unentgeltlich Firma Rupert Kreer, Firma Urban Transporte, Richard Schmid, Andreas Schorn und Josef Wörndl.



Pfarrcafé immer am letzten Donnerstag im Monat (entfällt im Dezember)

Die nächsten Termine sind am: 29. Jänner, 26. Februar, 26. März, 30. April, 28. Mai, 25. Juni. Jeden Donnerstag findet um 08.15 Uhr ein Wortgottesdienst oder eine Andacht statt. Es ergeht die herzliche Einladung an alle, diese kurze Zeit der Besinnung und der Schriftlesung zu nutzen um wieder gestärkt durch die Worte des Herrn in den Alltag zurückzukehren.

Der Nikolaus besucht uns am 07. Dezember in der Pfarrkirche

Seit 25 Jahren beehrt uns der heilige Mann aus Myra in der heutigen Türkei und erinnert uns daran, dass es nicht so wichtig ist welches Amt wir bekleiden oder wieviel Geld wir haben. Wenn wir auf Gott vertrauen und unsere Gaben teilen, geschehen Wunder. Der bereits verstorbene Ortspfarrer Thaddäus Uchwat hat diesen schönen Brauch eingeführt und wir bedanken uns bei Hans Grundbichler, der nunmehr ein viertel Jahrhundert den Kindern Pamerangen und seine besten Grüße bringt.

Rorate mit Frühstück

Am 6. und 13. Dezember um 06.00 Uhr feiern wir einen Frühgottesdienst in der Pfarrkirche. Roratemessen oder Andachten finden traditionell vor Sonnenaufgang statt und symbolisieren das Warten auf die Ankunft des Herrn. Am 13.12. lädt der Pfarrgemeinderat im Anschluss zum Frühstück in die Tauglerei ein. Vielen Dank an Familie Sellier, die Kaffee und die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.

24. Dezember – Wir warten auf das Christkind

Sei dabei, wenn um 14.00 Uhr bei der Kindermesse von unserem Diakon Ernest Lindenthaler das Christkind in die Krippe gelegt wird und damit die Geburt des Herrn gefeiert wird. Der Kinderchor wird den Gottesdienst mit weihnachtlichen Gesängen gestalten. Um 23.00 Uhr feiern wir mit Pfarrer Oswald Scherer die Christmesse.

Dankgottesdienst am 31.12.2025 um 14.00 Uhr

Dankgottesdienst am 31.12.2025 um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Koloman. Im Anschluss lädt der Pfarrgemeinderat zu einem kleinen Umtrunk in den Garten der Tauglerei ein.

Sternsingen

Am 2. und 3. Jänner sind wieder die Sternsinger in unserer Gemeinde unterwegs. Treffen zur Probe ist jeweils nach dem Gottesdienst (ca. 09:15 Uhr) am 21. und 28. Dezember.

Nach wie vor hält Pfr. Oswald Scherer Glaubenskurse in Embach und lädt alle TauglerInnen ein:

Adventbesinnungstag

Vor Weihnachten noch einmal innehalten und Raum schaffen für uns selbst und für die Hoffnung, das Thema des „Heiligen Jahres“. Samstag, 13. Dezember, 9:00-17:00 Uhr; ev. Mitfahrgelegenheit.

Achtsames Schneeschuhwandern

Unterwegs in der Winterlandschaft, erleben wir uns als Teil der Schöpfung und bekommen eine Ahnung von der Größe des Schöpfers, der wir gegenüberstehen. Samstag 10. Jänner 2026, 9:00-17:00 Uhr.

Schneeschuhe können vor Ort ausgeliehen werden; keine Vorkenntnisse erforderlich; Mitfahrgelegenheit.

Glaubenswoche intensiv - Exerzitien mit Schneeschuhwandern

Aussteigen aus dem Alltag - schweigen – hören – staunen – fragen – beten - einsteigen in das Leben mit Gott. So 18. Jänner – So 25. Jänner 2026; Genauere Informationen bei Pfr. Oswald Scherer.

Vorankündigung Romfahrt 2026

Mit Freunden und seinen Pfarren St. Koloman und Bad Vigaun möchte unser Pfarrer vom 26.-31.10.2026 (Herbstferien) eine Wallfahrt nach Rom machen, wo er studierte, und die Priesterweihe hatte. Besuch von St. Peter, Papstaudienz, Katakomben, Ausflug nach Castel Gandolfo und Frascati u.v.m. Beginn mit einem Tag in Assisi. Baldige Voranmeldung im Pfarrbüro oder bei Pfr. Oswald Scherer privat ist erwünscht.

Jahresrückblick 2025

Taufen

Wörndl Marlena
Schlager Manuel
Wintersteller Lorena
Wallerger Elisa
Rettenegger Josef
Hutter Simon
Schörghofer Melanie
Roider Leni
Neureiter Paul
Schett Anton
Göllner Lea Marie
Buechegger Luis Carl
Winkelmaier Miriam
Wengler Matthias
Rettenbacher Leo
Neureiter Amalia
Neureiter Christoph
Frank Matthias Josef

Heubusch Charlotte
Rettenbacher Jakob
Prommegger Christoph
Höhenberger Lili

Kirchliche Begräbnisse

Gerhard Moser (am 04.02.)
Gerlinde Weiss (am 27.02.)
Josef Klabacher (am 28.02.)
Elisabeth Klabacher (am 07.05.)
Herbert Hauthaler (am 09.05.)
Rupert Neureiter (am 05.07.)
Veronika Grundbichler (am 03.10.)

Kirchliche Trauungen

Waldmann Florian u. Michaela
Schorn Hannes u. Isabella
Feldinger Alois u. Maurer Melina

Terminvorschau

06. Dezember	06.00 Uhr Rorate 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst
07. Dezember	08.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Nikolaus
08. Dezember	08.30 Uhr Gottesdienst
11. Dezember	19.30 Uhr Adventsingen der Bäuerinnen
13. Dezember	06.00 Uhr Rorate mit anschl. Frühstück in der Tauglerei 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst
14. Dezember	08.30 Uhr Bußgottesdienst
20. Dezember	19.00 Uhr Vorabendgottesdienst
21. Dezember	08.30 Uhr Gottesdienst anschl. Sternsingerprobe
23. Dezember	08.00 Uhr Schulgottesdienst
24. Dezember	14.00 Uhr Kindermesse 23.00 Uhr Christmette mit Oswald Scherer
25. Dezember	08.30 Uhr Gottesdienst
26. Dezember	08.30 Uhr Gottesdienst
27. Dezember	19.00 Uhr Vorabendgottesdienst
28. Dezember	08.30 Uhr Gottesdienst
31. Dezember	14.00 Uhr Dankgottesdienst mit anschließendem Umtrunk im Garten der Tauglerei
01. Jänner	08.30 Uhr Gottesdienst
03. Jänner	19.00 Uhr Vorabendgottesdienst
04. Jänner	08.30 Uhr Gottesdienst
06. Jänner	08.30 Uhr Gottesdienst

***Wir wünschen Euch ein frohes und gesundes Fest
Eure Pfarrgemeinderäte***

Mitteilungsblatt der Pfarre St. Koloman

Inhalt und Gestaltung: Barbara Lindenthaler und Patrick Sellier

Bild gezeichnet von Hanna und Victoria Neureiter